


Siegerehrung 2016

Wettfahrtleiter Gidon Leonhardt machte es wie gewohnt spannend; die Auswertung der Regatten zum endgültigen Jahresergebnis blieb streng unter Verschluss. Spätestens zur Verkündung der Ergebnisse am Mittwoch, dem 9. November, wurde auch jedem Laien klar, dass die Auswertung von einer Kette von Yardstick-Regatten mit unterschiedlicher Zahl von Teilnehmern und Teilnahmen, unterschiedlicher Art und Anzahl von Starts eine hochkomplexe Angelegenheit ist. Im Resultat gingen diesmal Ralph Richter und Jens Hartwig mit ihrem Team auf der hardROCK als Clubmeister 2016 nach Hause, gefolgt vom Canvas Racing Team um Fridolin Ölmüller und der Sweet-Sixteen-Crew um Daniel Ebeling. Platz 4 erreichten die Finks auf ihrem 15er Jollenkreuzer RUCKZUCK, Platz 5 ersegelte sich Sportobmann Jürgen Waldheim auf seinem Rosaroten Pinguin. Die Ergebnisse im Detail  [hier \(/sites/default/files/miwett2016aktuell_8_9_10endnach_streichern.pdf\)](#).

Aufslippen 2016

Anders als vorhergesagt blieben wir glücklicherweise von Schnee und Graupel verschont, als es ans Aufslippen ging, was machte da Kälte und gelegentlicher Regen schon aus? Das Guthaben des PYC für gutes Wetter war für die Feste im Jubiläumsjahr wohl halbwegs aufgebraucht, aber das hielt die üblichen Verdächtigen nicht ab, zahlreich zum Helfen aufs Clubgelände zu kommen. Am Mittwoch wurde das dann doch noch mit strahlender Sonne belohnt, auch wenn morgens Eis in den Pfützen vom Vortag und auf den Stegen und Schiffen lag. Doch am Abend standen wie gewohnt die meisten Schiffe an Land, ohne dass es zu größeren Schäden gekommen ist. Der Donnerstag Vormittag musste noch für die restlichen Schiffe angepackt werden, dann war alles geschafft. Großen Dank gebührt Sven und Berthold Banse sowie deren bewährter Hafenmannschaft für den umsichtigen Einsatz und allen Helfern für das tatkräftige Anpacken.



Fotos: Teja Mikisch (1) und Bernhard Seidel (2)

Ladies' Night

Auch die Ladies' Night 2016 am letzten Sonnabend war wieder eine gelungene Veranstaltung. Ehrengast war die maritime Malerin Frauke Klatt aus Travemünde. Kurzweilig berichtete sie über ihren künstlerischen Werdegang und erläuterte anschaulich ihre unterschiedlichen Maltechniken anhand einiger ausgesuchter stimmungsvoller Segel- und Meeresbilder: unter anderem Aquarelle auf Segeltuch, Acrylfarben mit Sand gemischt auf Leinwand, Bilder weiß in weiß. Die Gastronomie begleitete den Abend mit einem hervorragenden Ladies'-Night-Menü.

Am Sonntagnachmittag darauf gab es im Clubhaus die Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre bei Kaffee und leckerem Kuchen mit der Künstlerin über weitere ausgestellte Bilder mit eindrucksvollen Regattamotiven und Meereslandschaften ins Gespräch zu kommen.

Ergebnisse aus der Segel-Bundesliga

Souveräner Meister 2016 der 1. Segel-Bundesliga wurde der Deutsche Touring Yacht-Club, Tutzing, der in Porto Cervo schon Sieger der Sailing Champions League 2016 geworden war. Es folgten der VSaW und der Bayerische Yacht-Club. Dagegen mussten der

Kieler Yacht-Club, die Seglervereinigung Itzehoe und der Yachtclub Berlin-Grünau als die letzten drei der Rangliste direkt in die 2. Bundesliga absteigen.

Den direkten Aufstieg aus der 2. Bundesliga schafften die Segelkameradschaft „Das Wappen von Bremen“, die in der Saison zuvor abgestiegen war, sowie der Hamburger Segel-Club und der Schweriner Yacht-Club. In der Relegation behaupteten sich der Lübecker Yacht-Club und der Berliner Yacht-Club in der 1. Bundesliga, während der Flensburger Segel-Club die Segel für die 1. Liga streichen musste. Als Einzige aus der 2. Liga setzte sich – wie bereits berichtet – unsere junge Mannschaft in der Relegation durch und schaffte so auch für den PYC den Aufstieg in die 1. Segel-Bundesliga. Die Analyse der Ergebnisse im Einzelnen zeigt, wie eng die Leistungsdichte in der Segel-Bundesliga ist. Es wird also spannend in der Saison 2017. Details zu Terminen, Ergebnissen und Analysen siehe unter <http://segelbundesliga.de/> (<http://segelbundesliga.de/>).

Bernhard Seidel, 10.11.2016